

Gegenstand:

Aufwertung des beidseitigen Elberad- und Wanderweges

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept zur Stärkung von touristischen Zielen entlang des Elberadwegs zu erarbeiten und dieses dem Stadtrat bis zum 30.06.2021 vorzulegen.
2. Das Konzept soll insbesondere auf Radfahrtourismus abzielen und mittels Informationstafeln über zusätzliche Sehenswürdigkeiten und historische Orte in den Dresdner Stadtteilen informieren. Die betreffenden Stadtbezirksämter sind in die Planung und Festlegung der jeweiligen touristischen Ziele einzubeziehen. ~~Nach Möglichkeit ist eine Finanzierung durch die Stadtbezirksbeiräte vorzusehen.~~
Mit den Umlandgemeinden sind Gespräche zu führen, inwieweit eine abgestimmte Konzeption auf den fahrradtouristisch bedeutsamen Routen über das Stadtgebiet Dresdens möglich ist.
3. Zur besseren Orientierung und Information von Touristen und Benutzern der Fahrradwege sind die Lage und eine Beschreibung der Standorte in den Bestand von „Dresden App“ sowie von „Bürger App“ aufzunehmen.

ÄÄ Nitzsche FW

Konservatorium)		öffentlich	beschließend
Stadtrat			

Begründung:

Dresden lebt vom Tourismus, und insbesondere der Fahrradtourismus hat in den vergangenen Jahren stark zugenommen. In vielen Gegenden gibt es an touristischen Routen Informationstafeln, die Wissenswertes über die Gegend vermitteln. Der beidseitige Elbradweg führt über eine Länge von etwa 45 Kilometer durch das Stadtgebiet Dresden. Er geht an markanten Gebäuden, an Stationen historisch bedeutsamer Ereignisse wie auch an alten Dorfkernen vorbei, um die sich lustige bis schaurige Legenden ranken.

Zusätzliche Informationstafeln sind daher als Bereicherung des Elbradweges sinnvoll.

Wolf Hagen Braun
Fraktionsvorsitzender